

20.10.2023 – 07:15 Uhr

Bank WIR mit deutlicher Zinserhöhung für die Säule 3a

Bank WIR mit deutlicher Zinserhöhung für die Säule 3a

Die Bank WIR bleibt ihrer Vorreiterrolle für Top-Konditionen beim Sparen und Vorsorgen treu: Die gesamtschweizerisch tätige Genossenschaftsbank erhöht die Verzinsung für das Vorsorgespargen in der Säule 3a.

Basel, 20. Oktober 2023 | Zum Start der «Vorsorge-Saison» erhöht die Bank WIR die Verzinsung für das Vorsorgespargen in der Säule 3a («Terzo») um 0,25 auf 1,25 Prozent. «Damit lösen wir einmal mehr unser Versprechen ein, bei den Angeboten fürs Sparen und Vorsorgen einen Spitzenplatz einzunehmen», erklärt CEO Bruno Stiegeler.

Damit manifestiert die rein schweizerische Genossenschaftsbank im landesweiten Vergleich ihre historische Top-Position. Auch Kundinnen und Kunden, die mit VIAC (www.viac.ch), dem rundum erneuerten und erweiterten Portal für digitales Wertschriftensparen, vorsorgen, profitieren künftig auf dem nicht angelegten Säule-3a-Guthaben eine höhere Verzinsung. Die neuen Zinsen gelten ab 1. November 2023.

Bereits bei den diversen Zinsschritten der Schweizerischen Nationalbank in den vergangenen Monaten hatte die Bank WIR jeweils als erstes Finanzinstitut reagiert und die Konditionen für Sparen und Vorsorgen deutlich nach oben angepasst. «Im Gegensatz zur gängigen Praxis in der Finanzbranche haben wir die Erhöhungen konsequent an unsere Kundinnen und Kunden weitergegeben», so Stiegeler. «Ausserdem hat unser bereits im vergangenen März lanciertes Sparangebot mit 1,8 Prozent für Guthaben bis zu einer halben Million Franken viele neue Kunden und Gelder zur Bank gebracht.»

Bank WIR

Volker Strohm

Leiter Corporate Communication | Mediensprecher

medien@wir.ch

T 061 277 92 27

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100072361/100912522> abgerufen werden.